Förderung bi- und trinationaler Studiengänge ab 2025/26:

ALLGEMEINE INF !MA"I NEN F#! AN"!AGS"ELLEN\$E % &E!A"I NEN

Die DF8 %ann nur Studiengänge "ördern6 die den 7e (e

3itte bea-.ten Sie:



- * Au" (elche 9 eise sie sicherstellen6 dass ihre <r!gra##teilneh#enden die er"!rderlichen sprachlichen C!#petenzen er (erben: Sprachtest bei# Aus (ahl&er"ahren6 Sprach%urse (ährend des Studiengangs/*pr!gra##s6 Sprachtest bei der <r'"ung zu# D!ppeldipl!#6 Jerti"izierung6
- * Au" (elche 9 eise die deutsch*"ranzösischen inter%ulturellen 1 igenheiten (ahrgen! # # en und angeeignet (erden)

E+ Ablauk der E6aluation und Förderent, - . eidung

Die @esa#tbe (ertung eines Antrags und nicht einzelne <un%te sind "'r die 5egr'ndung der Förderung bz () 3icht*Förderung ausschlaggebend)

3	C!!perati!n/Studien* !rganisati!n und Sprach%!#petenz +teil* integrierte Studiengänge0	200 <un%te< th=""><th>200 <un%te< th=""><th>200 <un%te< th=""><th>200 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<></th></un%te<></th></un%te<>	200 <un%te< th=""><th>200 <un%te< th=""><th>200 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<></th></un%te<>	200 <un%te< th=""><th>200 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<>	200 <un%te< th=""></un%te<>
	Au"bau und 4ntegrati!nsgrad des Studiengangs +&!llintegrierte Studiengänge0				
9	4nter%ulturelle Di#ensi!n	40 <un%te< th=""><th>40 <un%te< th=""><th>40 <un%te< th=""><th>40 < un%te</th></un%te<></th></un%te<></th></un%te<>	40 <un%te< th=""><th>40 <un%te< th=""><th>40 < un%te</th></un%te<></th></un%te<>	40 <un%te< th=""><th>40 < un%te</th></un%te<>	40 < un%te
\$	Alleinstellungs#er%#al und inn!&ati&e Aspe%te des Studiengangs	20 <un%te< th=""><th>20 <un%te< th=""><th>20 <un%te< th=""><th>20 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<></th></un%te<></th></un%te<>	20 <un%te< th=""><th>20 <un%te< th=""><th>20 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<></th></un%te<>	20 <un%te< th=""><th>20 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<>	20 <un%te< th=""></un%te<>
Е	N""entlich%eitsarbeit6 1 inbindung der 8 ! chschulen und Alu#niarbeit	.0 <un%te< th=""><th>.0 <un%te< th=""><th>.0 <un%te< th=""><th>.0 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<></th></un%te<></th></un%te<>	.0 <un%te< th=""><th>.0 <un%te< th=""><th>.0 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<></th></un%te<>	.0 <un%te< th=""><th>.0 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<>	.0 <un%te< th=""></un%te<>
F	Ad#inistrati&e 1&aluati!n	15 <un%te< th=""><th>15 <un%te< th=""><th>0 <un%te< th=""><th>0 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<></th></un%te<></th></un%te<>	15 <un%te< th=""><th>0 <un%te< th=""><th>0 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<></th></un%te<>	0 <un%te< th=""><th>0 <un%te< th=""></un%te<></th></un%te<>	0 <un%te< th=""></un%te<>

Die dekiniti**6**e Ent,-.eidung 'ber die Förderung eines Studiengangs "ällt bei der 'o-.,-.ulrat,,it**4**ung der DF8 i# April)

4n den Bagen nach der 8!chschulratssitzung er"! Igt die I itteilung der Förderentscheidung per <!st an die 8!chschulleitungen und per 1* I ail an die <r!gra##beau"tragten)

1 in p! siti&er Förderbescheid bei eine# 3eu* bz() 9 eiter"örderungsantrag bedeutet:

- Der Studiengang (ird entsprechend der geltenden Finanzierungsrichtlinien ge"ördert)
- Die C!!perati!n s!llte das \$!g! der DF8 &er (enden)
- Der Studiengang (ird &!n der DF8 in der Studiengangsbr!sch're und i# Studien"'hrer* nline be (!rben) @rundlage: Angaben i# Antrag bz() i# F!r#ular "'r den Studien"'hrer* nline +&er" 'gbar in 4hre# 5ereich unter 4n"!s nline au" der DF8* 9 ebsite6 C!nta%t: studien"uehrer+at0d"h*u"a)!rg0) Die <artnerh!chschulen %önnen nach 1intritt in das 1) Förder³ahr I itgliedsh!chschulen der DF8 (erden +Die a%tuellen I itgliedscha"tsregelungen der DF8 %önnen Sie unter https://(()d"h*u"a)!rg/die*d"h/die*d"h*i#*ueberblic%/!rganisati!ns

1 in negati&er Förderbescheid bei 3euanträgen bedeutet:

• 1ine erneute Antragstellung ist i# Eah#en der nächsten Ausschreibung #öglich)

4# Falle einer grö=eren stru%turellen Qnderung eines bereits ge"örderten DF8*Studiengangs (ird der zu&!r ge"örderte DF8*Studiengang als Auslau"#!dell eingestu"t und es tritt die , ertrauensschutzregel "'r die in diesen Studiengang!rdnungsge#ä= bei der DF8 eingeschriebenen Studierenden in Cra"t)

F+ For8ale %riterien und 'au,.alt,6orbe.alt

Das Antrags"!r#ular %ann den antragstellenden C!!perati!nen ab An"ang I ai und nach 1inreichen der ge#einsa#en - nline*Antragsan%'ndigung und 1rstellung des pers!nalisierten Antrags zur , er"'gung gestellt (erden)

Der !rdnungsge#ä= ausge" 'llte - nline*Antrag +ausge" 'lltes F!r#ular #it allen n!t (endigen Anlagen und den Gnterschri"tenseiten0 #uss &!n gd:[(A)3.07151 (e)1.32101 (r)-4.15818 (t)-179